

Neuer Wohnraum für Ruhmannsfelden

In der Schulstraße entstehen 20 Wohnungen – Bürgermeister Troiber: „Wir brauchen sie dringend“

Ruhmannsfelden. Bürgermeister Werner Troiber hat sich vor Kurzem persönlich ein Bild von der Baustelle in der Schulstraße gemacht, auf der gerade 20 Eigentumswohnungen entstehen. Dabei betonte er ausdrücklich die Notwendigkeit von Wohnraum in Ruhmannsfelden: „Wir brauchen sie (die Wohnungen, Anm. d. Red.) dringend, auch der Gemeinderat sieht den Neubau sehr positiv.“

Auf der Baustelle der Firma Penzkofer geht es zügig voran. Der Rohbau steht fast komplett,



Informationen zum Neubau gab es für Bürgermeister Werner Troiber (r.) von Eva Fendl und Markus Schweizer von der Firma Penzkofer. Es entstehen 20 Wohnungen im Ort.

– Foto: Ebner

im Oktober 2024 sollen die neuen Wohnungen bezugsfertig sein. „Hier wird flott und sauber

gearbeitet“, lobte Troiber. Am Sonntag, 23. Juli, haben alle Ruhmannsfeldener und

Bürger aus der Region Gelegenheit, das Projekt besser kennenzulernen: Beim Baustellentreff gibt's von 13 bis 17 Uhr direkt vor Ort in der Schulstraße Wissenswertes zum Neubau und die Möglichkeit, sich auszutauschen und den Rohbau zu besichtigen.

Die neuen Wohnungen liegen dem Bürgermeister zufolge mehr als zentral – für die Ruhmannsfeldener, aber auch für Pendler. „In wenigen Minuten ist man in Deggendorf, Regen oder Viechtach. Und bei uns in Ruhmannsfelden haben wir alles direkt vor der Haustüre, von

der Apotheke über Einkaufsmöglichkeiten, Bahnhof, Optiker, Schulen und Supermärkten bis zum Zahnarzt.“

20 Eigentumswohnungen sind geplant, mit zwei, drei und vier Zimmern oder als Penthouse. Zwischen 54 bis 119 Quadratmeter sind die Wohnungen groß. Das Gebäude wird im KfW55-Standard und in Ziegelbauweise errichtet. Einen Aufzug sowie einen barrierefreien Zugang wird es ebenso geben wie eine Tiefgarage, einen Spielplatz und eine Grünfläche im Innenhof. – ebs